©Natur-Museum Luzern und Entomologische Gesellschaft Luzern; download www.biologiezentrum.at

DIE INSEKTENFAUNA DES HOCHMOORES BALMOOS BEI HASLE, KANTON LUZERN (*)

IX. ODONATA (LIBELLEN)

von H. S C H I E S S

Dank der Fangtätigkeit von Dr.L.REZBANYAI (Natur-Museum Luzern) im Balmoos liegen 14 Belegexemplare von Libellen aus den Jahren 1977 und 1978 vor, die bereits von DEMARMELS (1979a) veröffentlicht wurden:

Coenagrion puella (L. 1758): 20.6.78 (1♀)
Pyrrhosoma nymphula (SULZER 1776): 6.6.78 (2♂♂ 1♀), 11.7.78 (2♂♂)
Aeshna cyanea (MUELLER 1764): 22.8.78 (1♀)
Somatochlora arctica (ZETTERSTEDT 1840): 6.6.78 (1♀ juv.), 20.6.78 (1♀), 17.8.77 (1♂), 22.8.78 (2♂♂ 1♀)
Orthetrum cancellatum (L. 1758): 30.6.78 (1♂ juv.)

Die geringe Artenzahl entspricht der Armut des Balmooses an offenen Wasserflächen (vgl. REZBANYAI 1980); drei der festgestellten Arten können zudem noch mit einiger Sicherheit, und zwar aufgrund ihrer Biotopansprüche und der dokumentierten Seltenheit im Gebiet, als Zuwanderer aus der weiteren Umgebung angesehen werden, nämlich C.puella, Ae.cyanea und O.cancellatum. Als autochthone Formen bleiben Pyrrhosoma nymphula (REZBANYAI: im Balmoos gelegentlich ziemlich häufig), eine anspruchslose, an kleinsten Gewässern verschiedenster Art vorkommende Zygoptere, und Somatochlora arctica (REZBANYAI: im Balmoos regelmässig, aber nur vereinzelt), die einzige typische Moorlibelle in der Ausbeute. S.arctica bewohnt in der Regel seichte, fast völlig verwachsene Schlenken und Wasserflächen im Hoch-, Zwischen- und nährstoffarmen Flachmoor; im Balmoos bieten ihr der verlandende Torfstich und weitere vorhandene Wasserstellen einen geeigneten Lebensraum.

(*) *Mit Unterstützung des Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung, Kredit Nr. 3.694-0.76 und 3.269-0.78*

©Natur-Museum Luzern und Entomologische Gesellschaft Luzern; download unter www.biologiezentrum.at

Wegen der naturbedingten Dynamik und der noch zunehmenden Seltenheit dieses Spezialhabitats ist S.arctica in der Schweiz sporadisch verbreitet (siehe DEMARMELS 1979b) und deshalb für das Balmoos ein naturschützerisch bedeutsamer Bewohner.

Zur Hebung des odonatologischen - und damit allgemein hydrobiologischen - Wertes des Hochmoores Balmoos kann die Neuanlage eines oder mehrerer ähnlicher Torfstiche, wie der schon bestehende, empfohlen werden. Dabei müssen dieser und die anderen vorhandenen Wasserstellen selbstredend geschont werden.

LITERATUR

DEMARMELS, J. (1979a): Libellen (Odonata) aus der Zentral- und Ostschweiz. - Mitt.Schweiz.Ent.Ges., 52, p.395-408.
DEMARMELS, J. (1979b): Liste der in der Schweiz bisher nachgewiesenen Odonaten. - Notul.odonatol., I(3), p.37-40.
REZBANYAI, L. (1980): Die Insektenfauna des Hochmoores Balmoos bei Hasle, Kanton Luzern. I.Allgemeines. - Ent.Ber.Luzern, Nr.3, p.3-14.

Adresse des Verfassers: HEINRICH SCHIESS
Brüglenstr. 1
CH-8344 ADETSWIL

****

ENTOMOLOGISCHE NOTIZEN

Aufruf zur Meldung von Wanderfalterbeobachtungen 1979/80.

Vor drei Jahren wurde eine Schweizerische Forschungszentrale für Schmetterlingswanderungen (SFZS) mit Sitz im Natur-Museum Luzern gegründet. Sie ist eine Sektion der Deutschen Forschungszentrale (DFZS). Bis heute sind zwei selbständige Jahresberichte der SFZS (1977,1978) und ein Bericht über die Fangergebnisse an einem alpinen Beobachtungspunkt aus den Jahren 1972-75 in der Zeitschrift "Atalanta" in der Bundesrepublik erschienen. Der Jahresbericht 1979 ist in Vorbereitung.
Mit einer zuverlässigen Arbeitsgemeinschaft ist die Beobachtung der häufigeren Wanderfalterarten und der Massenwanderer einigermassen beruhigend gelöst. Dagegen wären mehr Angaben (genauer Fundort, Fangdatum und Individuenzahl) über die selteneren Gelegenheitswanderer in der Schweiz erforderlich: C.croceus (Pieridae); S.pirithous, L.boeticus (Lycaenidae); A.atropos, A.convolvuli, C.galii, C.livornica, D.nerii, H.celerio (Sphingidae); U.pulchella (Arctiidae); P.saucia, M.vitellina, M.unipuncta, S.exigua, Ch.armigera, Ch.peltigera, Ch.nubigera, Ch.scutosa, T.ni, D.orichalcea (=aurifera), O.thirrhaca (Noctuidae); N.obstipata, Rh.sacraria, C.puppillaria (Geom.).
Ich rufe alle Insektensammler auf: Wenn Sie Angaben aus den Jahren 1979/80 über diese Arten hätten, teilen Sie sie mir bitte unverzüglich mit, so dass ich sie in den Jahresberichten berücksichtigen kann. Auch einzelne Angaben sind herzlich willkommen! Im Bericht wird Ihre Mitarbeit dankend erwähnt und die Mitarbeiter erhalten den Jahresbericht gratis. Bitte denken Sie auch zukünftig daran: für solche Angaben wäre ich jederzeit sehr dankbar. Wenn Sie Fragen hätten oder mit der SFZS in der Beobachtung sämtlicher Wanderfalterarten enger zusammenarbeiten möchten, nehmen Sie bitte Kontakt mit mir auf!

Dr.L.REZBANYAI, Natur-Museum Luzern, Kasernenplatz 6, CH-6003 LUZERN

****

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Berichte Luzern

Jahr/Year: 1980

Band/Volume: 4

Autor(en)/Author(s): Schiess Heinrich

Artikel/Article: Fauna Centrohelvetica. Zur Insektenfauna des Hochmoores Balmoos bei Hasle, Kanton Luzern. IX. Odonta (Libellen). 23-24